

## Inhalt im Überblick

- Aktienmärkte profitieren von verbessertem Marktumfeld
- Wertentwicklung des cominvest Fondak überzeugt in 2009
- Marktausblick



## Aktienmärkte profitieren von verbessertem Marktumfeld

Die von der Finanzkrise ausgelöste erhebliche Verunsicherung an den Aktienmärkten hielt zunächst auch zu Beginn des Jahres 2009 an. In einem Umfeld branchenübergreifend rückläufiger Kurse vor dem Hintergrund eines weltweiten Konjunkturerinbruchs bevorzugten die Anleger zunächst weiterhin sicher erscheinende Anlagen wie Staatsanleihen und Festgelder.

Jedoch sorgten die Zinssenkungen der Notenbanken und staatliche Stützungsmaßnahmen im Frühjahr für eine wirtschaftliche Stabilisierung, woraufhin sich die Börsenstimmung deutlich aufhellte. In der Folge erzielten die Aktienmärkte deutliche Zugewinne.

Dies war vor allem darauf zurückzuführen, dass die Wirtschaftsdaten zunehmend das Bild einer weltweiten konjunkturellen Erholung bestätigten, was auch durch besser als erwartet ausgefallene Unternehmensgewinne unterstrichen wurde. Deutsche Unternehmen profitieren zudem aufgrund ihrer hohen Exportanteile vom soliden Wachstum in den Schwellenländern, was sich auch in der Wertentwicklung deutscher Aktien widerspiegelte.

## Wertentwicklung des cominvest Fondak überzeugt in 2009

Im abgelaufenen Jahr 2009 entwickelte sich der cominvest Fondak<sup>1</sup> mit seinem Fokus auf deutsche Standardwerte mit Value-Tendenz deutlich positiv: Dabei lag der Fonds in diesem Zeitraum mit einer Wertentwicklung von 32,8%<sup>2</sup> rund neun Prozentpunkte vor seinem Vergleichsindex. Als Treiber dieser Entwicklung ist insbesondere eine erfolgreiche Einzeltitelauswahl zu nennen.

In der 3- oder 5-Jahressicht machen sich hingegen nach wie vor die Auswirkungen der Finanzkrise sowie besondere Einmaleffekte bemerkbar. Hierbei ist insbesondere der sogenannte „VW-Effekt“ erwähnenswert. So hatte die VW-Stammaktie im Zeitraum der Finanzkrise zwischenzeitlich ein fundamental nicht mehr zu rechtfertigendes Bewertungsniveau erreicht, das entscheidenden Einfluss auf die Gewichtung dieser Aktie im Vergleichsindex des Fonds (DAX) hatte. Unabhängig davon, dass dem aktiven Fondsmanagement durch gesetzliche Anlagegrenzen hinsichtlich Gewichtung einzelner Titel eine uneingeschränkte Partizipation an der Entwicklung der VW-Stammaktie nicht möglich war, hatte das Fondsmanagement auf Grundlage seiner fundamentalen Einschätzung von einem Kauf abgesehen. VW-Vorzugsaktien waren indessen aufgrund ihrer Fundamentaldaten im Fonds enthalten. Sie entwickelten sich jedoch weitaus schwächer als die im Vergleichsindex enthaltenen Stammaktien, sodass der Fonds entsprechend in Rückstand geriet.

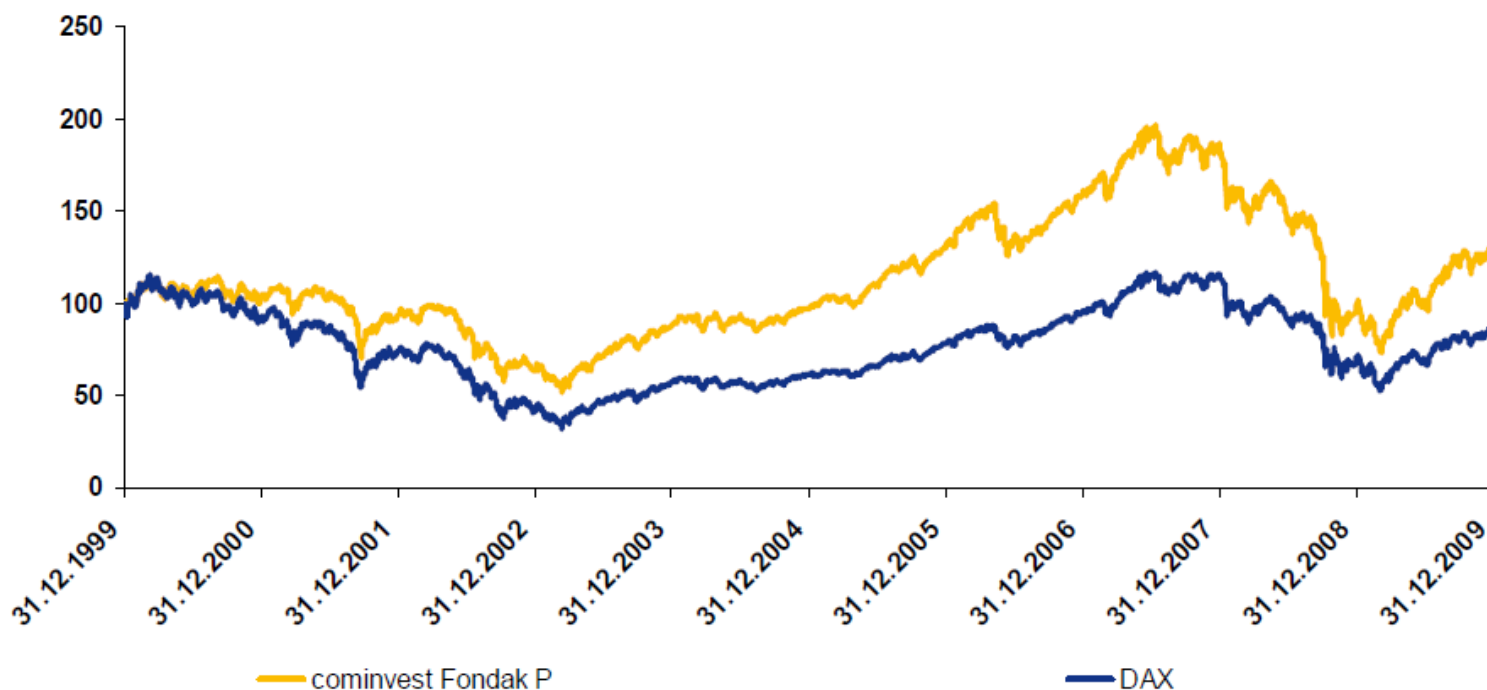
Inzwischen hat sich gezeigt, dass sich die damalige Einschätzung und die konsequente Ausrichtung des Fonds mit Blick auf die aktuellen Bewertungsniveaus beider Aktiegattungen bewährt haben.

Über einen Betrachtungszeitraum von 10 Jahren wird dieser Effekt überlagert.

<sup>1</sup> Total-Expense-Ratio (TER): Gesamtkosten (ohne Transaktionskosten), die der Anteilklasse im letzten Geschäftsjahr belastet wurden: 1,51 %.

<sup>2</sup> Berechnungsbasis: Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt); Brutto-Ausschüttungen wieder im Fonds angelegt (BVI-Methode). Anfallende Ausgabeaufschläge (bei dieser Anteilklasse bis zu 6,00%) reduzieren das eingesetzte Kapital sowie die dargestellte Wertentwicklung. Angaben zur bisherigen Entwicklung erlauben keine Prognose für die Zukunft. Sofern beim Erwerb der Fondsanteile ein Ausgabeaufschlag anfällt, kann dieser bis zu 100 % vom Vertriebspartner vereinnahmt werden; die genaue Höhe des Betrages wird durch den Vertriebspartner im Rahmen der Anlageberatung mitgeteilt. Dies gilt auch für die eventuelle Zahlung einer laufenden Vertriebsprovision aus der Verwaltungsvergütung von der KAG an den Vertriebspartner

## Wertentwicklung des cominvest Fondak auf Sicht von 10 Jahren per Ende 2009



## Marktausblick

Grundsätzlich sprechen die hohe Liquidität der Investoren, niedrige Zinsen und noch moderat erscheinende Bewertungen für weiter steigende Aktienkurse. Entscheidend für die weitere Entwicklung dürfte jedoch die Fragestellung sein, inwieweit sich die Konjunkturerholung auch weiterhin in den Unternehmensgewinnen widerspiegelt. In den entwickelten Volkswirtschaften haben sich die Aussichten auf ein moderates Wachstum zuletzt verbessert.

Eine konjunkturelle Erholung zeichnet sich immer klarer ab. Allerdings dürfte ein Großteil der künftigen Wachstumserwartungen bereits in den aktuellen Kursen berücksichtigt sein, sodass Rückschläge möglich sind. Kurzfristig ist mit einer weiteren Aufhellung maßgeblicher Frühindikatoren, wie beispielsweise des Ifo-Geschäftsklimaindex, zu rechnen.

## Weitere Serviceleistungen für Sie



### Kennen Sie unsere Kapitalmarktanalyse schon?

Holen Sie sich jetzt die aktuelle Kapitalmarktanalyse der cominvest Vertriebs AG mit News, Analysen, Trends und Meinungen zum Geschehen in der Investmentbranche.

> [www.cominvest-vertriebsag.de/kapitalmarktanalyse/kapitalmarktanalyse.html](http://www.cominvest-vertriebsag.de/kapitalmarktanalyse/kapitalmarktanalyse.html)



### Wussten Sie schon, dass Sie bei uns kostenlos Fachmagazine beziehen können?

Vertriebspartner der cominvest Vertriebs AG erhalten exklusiv auf Wunsch und in Abstimmung mit ihrer jeweiligen Vertriebszentrale jeden Monat kostenlos die Fachzeitschriften Cash und Das Investment.

> Einfach bestellen unter [vertrieb@cominvest-vertriebsag.de](mailto:vertrieb@cominvest-vertriebsag.de) oder bei der Service-Hotline unter Tel. +49 (0) 89 / 12 20- 74 44